

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung über Hans Stahl, Buch- und Kunsthandlung, Davos-Platz.  
Datum der Konkurrenzeröffnung: 2. Januar 1904.

Rechnungseingabefrist bis und mit 10. Februar.

Erste Gläubigerversammlung Mittwoch den 20. Januar 1904.

Das Konkursamt Davos.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir infolge Todes des bisherigen Inhabers die unter der Firma

#### E. Sterzel's Buchhandlung (Gebrüder Reimer)

bestehende Buchhandlung mit allen Nebenzweigen an Herrn Fritz Schütz aus Königsberg i. Pr. verkauft haben. Herr Schütz hat sämtliche Aktiva und Passiva übernommen und wird selbst zur Ostermesse abrechnen.

Das bisher der Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bitten wir auf unsern Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Gumbinnen, im Januar 1904.

Gebrüder Reimer's Erben.

Wie Sie aus obiger Mitteilung der Gebr. Reimer's Erben ersehen, habe ich deren seit 1847 bestehende Handlung unter der Firma

#### E. Sterzel's Buchhandlung (Gebr. Reimer)

mit allen Aktiven und Passiven käuflich erworben, und werde ich unter Beibehaltung der seitherigen Firma das Geschäft im Sinne meines verstorbenen Herrn Vorgängers in streng solider Weise fortführen.

Als seitheriger Prokurist der Firma Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr. blide ich auf eine insgesamt fünfzehnjährige Praxis in den hochangesehenen Häusern vorm. Weiß'sche Universitäts-Buchhandlung in Heidelberg, Deuerlich'sche Buchhandlung in Göttingen, Akad. Buchhandlung von Conrad Skopnik in Berlin zurück und stehen mir reiche Erfahrung, sowie genügende Geldmittel zur Seite. An die Herren Verleger richte ich die Bitte, mir auch weiterhin offenes Konto zu belassen.

Eine Änderung in meiner Leipziger und Berliner Vertretung tritt nicht ein.

Referenzen:

Gräfe & Unzer in Königsberg,  
Vorschuh-Verein in Gumbinnen.

Hochachtungsvoll

Gumbinnen, im Januar 1904.

Fritz Schütz  
i/Fa. E. Sterzel's Buchhandlung  
(Gebr. Reimer).

Mit dem heutigen Tage habe ich meine Firma von Leipzig nach Gotha verlegt.

Gotha, den 2. Januar 1904.

Schöne Allee 19.

Friedrich Emil Perthes  
Verlagsbuchhandlung.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

#### J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen und Leipzig.

Mit dem soeben zum Abschluss gelangten achtzehnten Bande geht das

#### Archiv für soziale Gesetzgebung und Statistik

(Herausgegeben von Heinrich Braun)

an neue Herausgeber und damit zugleich aus  
Carl Heymanns Verlag in Berlin

in den meinigen über.\*) Die Vorräte der Bände VII—XVIII gehen ebenfalls an mich über.\*\*)

Die Zeitschrift erscheint fortan unter folgendem Titel:

#### Archiv

für

#### Sozialwissenschaft und Sozialpolitik.

Neue Folge  
des

#### Archivs für soziale Gesetzgebung und Statistik.

(Begründet von Heinrich Braun)

Herausgegeben von

Prof. Werner Sombart      Prof. Max Weber  
in Breslau                      in Heidelberg  
und

Dr. Edgar Jaffé  
in Heidelberg.

Die Veränderung in der Schriftleitung wird keinerlei Änderung in dem allgemeinen Charakter des „Archivs“ mit sich bringen: Förderung der praktischen, sozialpolitischen Arbeit mit den Mitteln der Wissenschaft wird auch künftig die Hauptaufgabe der Zeitschrift sein.

An Stelle der bisherigen zwanglosen Reihenfolge der Hefte soll zunächst alle 3 Monate, späterhin entsprechend der Vermehrung des Inhaltes eventuell alle 2 Monate ein Heft im Umfange von ca. 14 Druckbogen zur Ausgabe gelangen; drei Hefte bilden einen Band.

Der Preis des Bandes (16 M.), dessen Umfang und die Satzeinrichtung des „Archivs“ bleiben unverändert.

Rezensionsexemplare werden unter der Adresse J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Leipzig, Querstrasse 21, erbeten.

Das erste Heft des XIX. Bandes (der neuen Folge I. Band) erscheint im Frühjahr 1904.

Kontinuationsbestellungen, sowie Bestellungen auf einzelne Bände oder Hefte, mit Ausnahme von Band I—VI, bitte ich von jetzt ab an mich zu richten.

31. Dezember 1903.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)  
in Tübingen und Leipzig.

\*) Wird bestätigt:

Carl Heymanns Verlag.  
ppa. Kreyenberg.

71. Jahrgang.

#### Besitzwechsel.

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen, dass die Halbmonatsschrift:

#### Zeitschrift für Farben- und Textil-Chemie

herausgegeben von

Dr. Arthur Buntrock-Sorau

vom Beginn des III. Jahrganges 1904 aus dem Verlage von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig ohne Aktiva und Passiva in unseren Besitz übergegangen ist.\*\*)

Die Zeitschrift wird in unveränderter Weise fortgeführt werden.

Hochachtungsvoll

Sorau, im Januar 1904.

Verlag für Textilindustrie.

\*) Wird bestätigt:

Friedr. Vieweg & Sohn.

Waldenburg i/Schl., Januar 1904.

P. P.

Hiermit gestatte ich mir dem Buchhandel die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich meine seit dem Jahre 1881 bestehende Firma in direkten Verkehr bringe und Herrn Carl Cnobloch in Leipzig meine Vertretung übertrug.

Ich bitte um regelmässige Zusendung von Zirkularen, Prospekten, Katalogen u. Probennummern, dagegen verbitte ich mir jede unverlangte Zusendung von Neuigkeiten, indem ich meinen Bedarf selbst wähle.

Hochachtungsvoll

Hugo Scholz,  
Buch- und Papierhandlung,  
Buchdruckerei, Buchbinderei.

Neue Firma:

Robert Obigt, Gera-R., Buch- und Bilderhandlung.

Kommissionär Louis Naumann, Leipzig.

#### Kommissions-Wechsel.

Vom heutigen Tage an hat die Firma Carl Cnobloch die Güte, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen. — Ich verfehle nicht, Herrn Hermann Graf in Firma Kössling'sche Buchhandlung auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank abzustatten für die seitherige, nahezu 20jährige ausserordentlich sorgfältige Wahrung meiner Interessen.

Braunschweig, den 19. Januar 1904.

Richard Sattler.

#### Kommission in Stuttgart.

Den über Stuttgart verkehrenden Firmen zur gef. Notiz, dass ich vom 1. Februar an meine Kommission Herrn A. Oetinger übertragen habe.

H. Robert in Genf (Schweiz).

#### Verkaufsanträge.

In einer mittl. Stadt des Königr. Sachsen ist ein wohlfundiertes Sortiment mit einem Reingewinn von ca. 4000 M. zu günstigen Bedingungen verkäuflich. Selbstreflektanten erfahren Näheres unter R. L. 226 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.